



Sozialdemokratische Fraktion  
im Europäischen Parlament

Der Vorsitzende

Brüssel, 15. März 2005

Europäisches Parlament

Rue Wiertz 60 B-  
1047B Bruxelles T +32 2  
284 2111 F +32 2 230  
6664

[www.socialistgroup.org](http://www.socialistgroup.org)

Dr. Arne C. Seifert  
Kuglerstrasse 21 10439  
Berlin Deutschland

Sehr geehrter Herr Dr. Seifert,

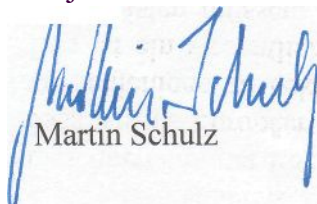
vielen Dank für Ihr Schreiben vom 17. Februar und die Kopie des Schreibens an den Präsidenten des Europäischen Parlaments, das ich mit Interesse zur Kenntnis genommen habe.

Wie Sie wissen, hat das Europäische Parlament in breiter Einigkeit die Staaten unterstützt, die Präventivkriege als Mittel der internationalen Politik ablehnen mit dem Wissen, dass man über präventive Schläge keine internationalen Krisen und Konflikte bewältigen kann. Vor allem meine sozialdemokratische Fraktion hat sich in der Auseinandersetzung mit der islamischen Welt stets für einen Dialog auf gleichberechtigter Ebene eingesetzt. Ich unterstütze daher voll und ganz Ihren Ansatz, dass wir als Europäer den Mut haben müssen, diejenigen zu ermutigen und uns offen zu denjenigen zu bekennen, die bereit sind, miteinander in den Dialog einzutreten. Das ist ein wesentlicher Beitrag, den wir als Europäer leisten können und den wir auch leisten müssen. Wir haben auch stets bekräftigt, dass die Europäische Union durch ihre Entwicklungs- und Handelspolitik eine wichtige Rolle spielen muss, um der Unterstützung für terroristische Netzwerke und Bewegungen den Boden zu entziehen, und zwar durch ihre Konzentration auf Verringerung der Armut, auf Landreform, verantwortungsvolle Staatsführung und Bekämpfung der Korruption.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist für uns die Umgestaltung im Irak und seine Wiedereingliederung in die internationale Gemeinschaft als souveräner, unabhängiger und demokratischer Partnerstaat. Das Europäische Parlament unterstützt daher nachdrücklich den Vorschlag der Kommission, im Jahr 2005 200 Millionen EUR zusätzlich als Beitrag der Europäischen Union für den Wiederaufbau im Irak bereitzustellen, wobei ausdrücklich darauf hingewiesen wurde, dass der Aufbau in allen Aspekten transparent sein sollte.

Ich versichere Ihnen, dass sich die europäischen Sozialdemokraten auch in Zukunft dafür einsetzen werden, den Dialog mit der islamischen Welt zu forcieren und die moderaten Kräfte zu stärken.

«r^JCj it freundlichen Grüßen



Martin Schulz